

Abg. Dr. Fleck erläuterte, dass er in Anbetracht der europaweiten Ausschreibung eine größere Anzahl von Bewerbern erwartet hätte. Er vermisse hierzu in der Vorlage ergänzende Ausführungen der Verwaltung.

Der Landrat machte darauf aufmerksam, dass es sich bei vorgenanntem TOP um die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe handele. Seine Anmerkungen bezögen sich auf die Auftragsvergabe, die im Bau- und Vergabeausschuss beraten worden sei. Zu seinen Fragen bezüglich der Auftragsvergabe könne ihm bei Bedarf Ltd. KVD Ganseuer Auskunft erteilen.

Abg. Dr. Fleck führte weiter aus, dass der in der Vorlage aufgeführte Betrag i.H.v. 44.000 Euro, der auf die Anhebung der Mehrwertsteuer zurückzuführen sei, der Verantwortung der Bundestagsabgeordneten Lisa Winkelmeier-Becker und Dr. Norbert Röttgen zuzuordnen sei. Ausweislich eines Presseberichtes hätten vorgenannte Personen der vorgenannten Mehrwertsteuererhöhung zugestimmt. Er beantrage daher symbolisch, den vorgenannten Bundestagsabgeordneten eine Rechnung i.H.v. 44.000 Euro zur Begleichung zuzuleiten.

Der Landrat stellte sodann den symbolischen Antrag des Abg. Dr. Fleck zur Abstimmung.

B.-Nr.

226/06: **Der Kreistag lehnt den Antrag des Abg. Dr. Fleck ab.**

Abst.-

Erg.: MB ./ Abg. Dr. Fleck, Griesert und Meise

Der Landrat stellte sodann die Beschlussvorlage zur Abstimmung.